



Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

Rat Schömbi, Willy Thiering, Rat Kausch, Rat...

Aus der Umgebung.

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Radiobericht) In...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Der Große Silber...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Ein „Argo“) Der...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Frankenburgen) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Berleben) Mit...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Görlitz) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Sachsenhausen) Der...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Köthen) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Cottbus) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Torgau) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Leipzig) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Chemnitz) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Dresden) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Magdeburg) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Halle) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Erfurt) Die...

Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

Der Reichsanwalt beantragte zum Schluß eine Gesamtklage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

wunderbaren Stimmung heraus eine ganze Frage...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

schließen die Landräter, auf die anderen 5 Bau...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Radiobericht) In...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Der Große Silber...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Ein „Argo“) Der...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Frankenburgen) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Berleben) Mit...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Görlitz) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Sachsenhausen) Der...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Köthen) Die...

\* Bitterfeld, 10. Juni. (Cottbus) Die...

Berliner Brief.

Berlin, 9. Juni. Berlin ist im Krieg durch die Einführung der...

Rechtswissenschaftliche Zusammenfassung.

Rechtswissenschaftliche Zusammenfassung. Die...

Politisches Sondergericht.

Politisches Sondergericht. Einmal eine andere Anrede, als die bei den...

Lezte Telegramme.

Lezte Telegramme. Die gestern besuchten Delegationen...

Runk und Wissenschaft.

Runk und Wissenschaft. \* Stadtfeuer. Die...



Während unserer

# Textil-Messe

Montag  
Dienstag  
Mittwoch  
Donnerstag

Für Jedermann  
wichtige Angebote!!

Montag  
Dienstag  
Mittwoch  
Donnerstag

Immer wieder fließen gewaltige Mengen neuer Waren in den Riesen-Verkauf unserer „Textil-Messe“. In allen Abteilungen gelangen Warenposten zum Verkauf, die wegen der Güte und Billigkeit Veranlassung geben, den Bedarf bei uns zu decken.

**Besondere Beachtung verdienen unsere Spezial-Abteilungen für Braut-Ausstattungen!**

- Die Auswahl erstreckt sich auf alle Qualitäten. Aus den großen Sortimenten einige bemerkenswerte und besonders vorteilhafte Angebote:
- Damentaghemden aus gutem Ombren 24,75
  - Damentaghemden mit breiteres Gütermaß 29,75
  - Damenbeinkleider mit breit. Gütermaß 26,75
  - Unterhosen aus vorzüglich. Sembrang 9,75
  - Brautschleier aus gutem Tüll 39,00

Etwas Außergewöhnliches bieten wir in **Baumwollwaren.**

- Inlett gute, feberdicke Qualität, rot und weiß 39,50
- Beifbezüge weiß, fröhlich Beize, gute Verarbeitung 98,00
- Beifbezug aus Louisiana 123,00
- Beifbezug, gebümt 118,00
- Damast für Beifbezüge 25,50
- Tischtücher 78,00
- Louisianatuch 25,50

### Grosse Posten:

- Perkal 80 breit, schöne Qualität 14,50
- Kleiderdruck 80 breit, fröhliche Qualität 14,75
- Waschmusselin in feinem Gewebe 15,90
- Dirndl-Musselin in feinem Gewebe 17,50
- Voll-Voile weith, 110cm breit, gute Qualität 25,50
- Frotte weith, schwere Qualität, ca. 120 breit 33,75
- Voll-Voile Besorgung, gute Qual. ca. 110 breit, in viel. mod. Farben 35,00
- Handtücher weith, 60cm breit, 9,75

### Grosse Posten:

- Einfarbige Oberhemden 95,00
- Farbige Oberhemden 58,00
- Weisse Oberhemden 68,00
- Schillerkrugern 17,50
- Farbige Serviteurs 3,75
- Weisse Serviteurs 5,75
- Brette Selbstbinder 6,75
- Brette Selbstbinder 14,75
- Strickhinder 9,75
- Herren-Filzhüte 39,75
- Knaben-Sporthemden 33,50
- Leder-Sportgürtel 16,50

### Grosse Posten:

- Languetten weith 35,4
- Wascheborden weith 35,4
- Mahnadeln 45,4
- Kinderstrumphalter 9,50
- Damenstrumphalter 3,00
- Schutzblättern 3,00
- Friskeräume 5,75
- Weisse Friskeräume 3,00
- Zahnbürsten 1,75
- Zelluloidzahnbürsten 4,75
- Blumen-Fettseife 1,45
- Apotheker Doering-Seife 3,75
- Bade-Seele ca. 150 Gramm 4,00
- Rillanaseife Doppelpack ca. 300 Gramm 3,50
- Waschenseife 2,25

- Kongreß-Stoff 9,75
- Gardinen-Müll 23,75
- Madrus-Künstler-Gardine 135,00
- Künstler-Gardine 72,00
- Hilfsstoffe 45,00
- Tüllbettedecke mit Samtarbeit 125,00
- Porzellan-Tasse m. Unterasse 75,00
- Porzellan-Milchtöpfe 75,00
- Porzellan-Teller 3,25
- Aluminium-Kaffeelöffel 69,00
- Aluminium-Esstöfel 95,00

- Etwas aussergewöhnliches!
- Herren-Mützen 9,75
  - Herren-Stroh-Hüte 12,75
  - Wieder eingetroffen! Kinderwagen-Steppdecken 37,50

- Einkochgläser 2,50
- Gummiringe 35,4
- Einmachgläser 85,4

Im 2. Stock: Veranda-, Garten-Möbel und Kinderwagen in grösster Auswahl sehr preiswert!

# Mus-Baum

Das führende Kauf- und Warenhaus Halles.

**Für Wiederverkäufer!**  
Nur Qualitätsware! Beste Verarbeitung!  
Rindledersandalen :: Segeltuchturnschuhe  
Import in den Größen 31-42 an billigen Preisen  
Lederpantofel-Versandhaus  
Halle a. S.

**Färbe zu Hause**  
Kleider, Blusen, Tücher, Bänder, Strümpfe, Garne, Gardinen, Spitzen u.s.w.  
nur mit **Heitmann's Farben**  
Bestbewährt Größte Auswahl  
Alleinige Fabrikanten: **Gebr. Heitmann, Köln-Riga**  
Vertretung und Lager bei **Paul Hemm, Halle a. S.**  
Goethestrasse 14. - Tel. 6729.

**Ei ja! Quieta**



mein Leibgetränk!

Quieta Gold mit 40% Bohnenkaffee  
Quieta Gelb mit 25% Bohnenkaffee  
Quieta Rot mit 10% Bohnenkaffee  
Quieta Grün ohne Bohnenkaffee

**100 Mk. Belohnung!**

Porzellan Bäder  
Fernvertrieb Halle'sches Spezialgeschäft

**Benzin 1a rum. Ware**  
ca. 0,720 und ca. 0,720  
Lieferung prompt und preiswert in beliebigen Mengen und Bedingungen an Stelle in beliebiger Qualität!

Kuhlo & Nagel, Berlin-Charlottenburg 5.  
Warenlager u. Kaffeehaus sind an vierden in der  
Halle'schen Strasse 17.  
E. Necht, Dillau u. Halle, Eisenstrasse 17.



**Millions-Briefmarken**  
her eigenen Welt, nicht fertiger, nach Gemüthe (siehe Patentanträge). Vertauschen Sie sofort Briefmarken-Ein- u. Ausfuhrgesellschaft m. H. S., Berlin-Gewerbehau.

**Elektromotoren, Glühlampen, Elektr. Heizelemente, Kochplatten, Reparatoren, Kälteabwicklungs-Apparate.**

Ing. Prust, Halle a. S., Niemegkstr. 12. Tel. 2121.

**la. Holsteinische Meierei - Butter Käse und Wurstwaren**  
Halle a. S.

**Wir retten Ihre Haare!**  
Saubere Sie fressen nur mikrofein verarbeitete Haarsubstanzen unter Vermeidung jeglicher schmerzhaften Eingriffe. Daraus erhalten Sie eine neue, gesunde Haarbildung für Ihre Haare. Untersuchung u. Beratung kostenlos. Frau und Originalität! Nicht hinterher! Bei Frauen 240 Mark.

**Billige böhmsche Bettfedern!**  
1 Kilo ganz geschlossene Mk. 25,-  
weisse Mk. 20,-, bessere Mk. 30,-  
dunnesweiche Mk. 60,-, Mk. 60,-  
bunte Sorte Mk. 20,- Versand franco, sofort, gegen Nachnahme. Muster gratis. Umtausch und Rücknahme gestattet.  
Renecht Sachsel, Lobos Nr. 5  
in Pilsen, Böhmen.

**Gelegenheitskauf Gittermaste!**  
19 Gittermaste von 18 cm Gesamtlänge, mit Schutzblech für Gefährdung mit 4 Stücken auf Stützgerüst, 400 kg Spannung bei freier Federkraft. Belastungsmöglichkeit 800 kg pro Mast, gebremst, durchgängig als Stützgerüst für Gefährdung. 600,-  
Pöge-Elektrizitäts-Aktiengesellschaft Chemnitz.

Stadt-Zeitung

Dienstag den 11. Juni 1921

Sonntagsgebirgen.

Müsse nicht den Wert auf Erleben und in Frühen gelobt werden, vielbesuchterabendmal im Meinen Zande, das all das Erleben und Meinen diesen einen Mannes wie ein dunkler, empörter Errom...

Wahrheit ist nicht ein Mann viele, alle sind in den Meinen lebendig Ernie fit amüßen. Das das geht's an? Nicht ihnen auf der Stirn geliebten...

An der Brutalität unfrei Gegner, besonders Frankreich, sollten wir noch länger zu diesem Erlebnis werden...

Das sind barte Worte, 'Sonntagsdrescher' werden viele sagen, und gar so unvollständig! Nun, ein Sonntagsdrescher muss auch etwas tränen und schüt...

Junner wieder muss es gefast werden: es gilt Bräuten zu schlagen von Bruder zu Bruder, von Mensch zu Mensch im deutschen Lande!

Wie werden sagen: 'Fried mit-Erleben macht müde und reibt auf!'

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Die folgende Ummäandlung unterer Zeit. Dieses geistliche Thema behandelt Freitagsgesanderte (Sitzung) in der geliehenen Beförderung...

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

Wahrheit ist in Seibel Selbstes Erlebnis lebt auch in das große, hoffende: Wahrung ist die Freiheit?

an den Ausstellungen des Mag. Erlebens aufzuklären, während alle anderen die Stoffe über den zu...

Gegen eine Benennung des Hofes in Reichelweide hat der Landbau und Provinz Sachsen an zuhändler Stelle Stellung genommen. Die Benennung...

Gegen eine Überbrückung der Zugschraube, gegen eine neue Ausdehnung der Zugschraube, gegen die...

Ausführung der geliebten Unfallversicherung. Zu den Veränderungen in der Unfallversicherung hat das...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Wo bleiben die Zeitungen? Zeitungen und Zeitschriften, durch die Welt gezogen, werden von den Empfängern...

Auf dem alten Stadtgottesacker.

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

Am Aushalbe der Zeiten, da pflegt es sich zu sein... Das die Pächter trifft für unseren alten Stadtgottesacker in besonderer Maße zu...

genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Genossen vorübergegangen waren: die von Otto von (geb. 14. Sept. 1820) und Fritz Guntzke (geb. 4. Jan. 1819).

Stets pünktlich sind Sie

Stets pünktlich sind Sie

Handel und Verkehr. Wirtschaftliche Rundschau.

Die in der Vergangenheit des Reichslandes und des Reichs...

Berliner Börse.

Zu Berlin, 10. Juni. Das Geschäft hat heute etwas von jenem...

Frankfurter Spiritusmonopol gestiegen. Die...

Beitrag, so ist bei allen den Angehörigen...

Table with 4 columns: Name, 1920, 1921, 1922. Includes entries like 'Königsberg', 'Breslau', 'Hamburg'.

Wohlstand. Die erste Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Berliner Produktmarkt.

Wohl heute blieb die Nachfrage des...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Preisliste des holländischen Warenmarkts.

Table with 4 columns: Name, 1920, 1921, 1922. Includes entries like 'Weizen', 'Gerste', 'Mais'.

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Hollische Notierungen.

Table with 4 columns: Name, 1920, 1921, 1922. Includes entries like 'Korn', 'Öl', 'Zucker'.

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Die zweite Halbjahres-Abrechnung...

Familien-Nachrichten

Helene Arndt Richard Schrade grüßen als Verlobte. Brautstag am 12. Juni 1921

Prinzeßin Rosa Gier

Margarete v. Schulz geb. Gier, Lucie Gier, Willy Gier, Eduard v. Schulz

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei Heimgange unserer lieben Entschlafenen

Marie Rosenbaum geb. Feiler

Wir danken unseren verehrtesten Dank Besonderen Dank dem Herrn Pastor Bach für seine tröstenden Worte...

Dr. phil. Walter Leister u. Frau Elly geb. Voigt

Nachruf Herr Anfmann Boecker

Für die uns in so überaus reichem Masse erwiesene wohlthuende herzliche Teilnahme beim Heimgang unserer teuren Entschlafenen danken wir hiermit tiefbewegten Herzens

Otto Stoye und Kinder. Halle a. S., den 10. Juni 1921.

Für die liebevollen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen

Frau Olga Kempel geb. Meizer sprechen wir hierdurch unseren innigsten Dank aus. Die trauernden Hinterbliebenen. Halle a. S., im Juni 1921.

Offene Stellen

einem tüchtigen 2. Zeichner

Viel Geld

Malergelöhne

Gründer

Inseraten-Acquisiteure

zum Besuche der Industrie und des Großhandels für ein Adressbuch gesucht.

Dauernde hochdotierte Stellung. Fachkenntnisse nicht unbedingt erforderlich.



1 Empfangsherrn, mehrere tüchtige Verkäufer, mehrere tüchtige Arbeiter.

Volontär

Heilender

Neberverdienst

Maler

MAURER

Wohnung-Zentrale, Wohnungsmarkt, Wohnungsstellen

Büro- und Lagerräume, Miet-Gesuche

Stad., helle Sogerräume, Bürodäume

Zur Büro- u. Sogerräume, in guter Familie

1-2 möbl. Zimmer, möbl. Zimmer

Bretter gesucht! Korken, Möbl. Zimmer

Schlafstelle, Autoschlappen

Generalagent, Gemüse, Obst- und Landesprodukte

Vertreter

Zielbewußt, Pro-Vertreter

Branchenkundigen, Vertreter

Schneidmüller

Schneidmüller

MAURER, Schneider

Hobelmeister

Betriebsleiter

Reisender





Der hallischen Nachrichten.

Wir Deutsche und andere.

Von Gottlieb Schaeffer-Ehrhart. III.

Nun muß ich die Gewaltnen flüchten, die uns angefallen sind...

Der Ruffe. Die Ruffen geduldet bei Kriegsbeginn...

Mann war tafelfrisch und tüchtig, die Frau...

Der Amerikaner. Wir hatten auch noch...

Die Ruffen, die aus dem Mittelmeer...

Menschenkenntnis bunn, loben oder gewiß, aber immer mit fröhlicher Siegeszuversicht...

Merkelei aus dem Harz.

Der Oberharz wird in der Hauptsache befristet von Brauen und feinsten Weinstöcken...

berg, gelten allgemein als natürliche Wasserflammer großer Eitelkeit, die gewöhnlich Schwämmen verfallend...

Mann war tafelfrisch und tüchtig, die Frau war arbeitsam, aber es mangelte ihr...

Wir hatten auch noch ein anderthalb Jahre bei den Amerikanern zu arbeiten...

streifen mußte, die auf unerwarteten Unfällen achtet war...

Ein Familiengenick im Hause der Beerwundung. Als Jola eine „Maus-Macnary“...

Wolfsköpfe. Die nachlebenden Demonstren sind in Gruppen zu bilden...

Afrika - Rohma - Ver. Das Haus zum erleuchteten Haupt. Von Karl Durb.

Christlich Ehrlicher und seine leidenschaftliche Art machte sich nicht mehr...

Als Jola eine „Maus-Macnary“ hieß, waltete er in einem hinterlistigen Arienemal...

Die nachlebenden Demonstren sind in Gruppen zu bilden...

Das Haus zum erleuchteten Haupt. Von Karl Durb. Aufeinander, Grotmannstahl und all das pompöse...

Christlich Ehrlicher und seine leidenschaftliche Art machte sich nicht mehr...

Als Jola eine „Maus-Macnary“ hieß, waltete er in einem hinterlistigen Arienemal...

Die nachlebenden Demonstren sind in Gruppen zu bilden...

**Kleine Chronik.**

**Dampferkatastrophe.**

**288 Personen ertrunken.**  
Nach einer längeren Weidung ist der griechische Dampfer „Sambolina“ auf eine Mine gestoßen und untergegangen. Von 240 Passagieren konnten nur zwei durch die Rettungsflöße des Panzerschiffes „Venedig“ gerettet werden.

**Die Waise als Geldverleiher.**

In einem Kaffee in Graz wurde ein junger Mann Johann Barna wegen Verschwendung von der Kriminalschutzpolizei verhaftet. Es wurde dann auf Grund der Verschwendungsschuldung und einer Waise, die der junge Mann als Kriegserbeiter am linken Fuß trägt, eingekerkert, daß Barna von der Budapest Oberstadtkommandantur wegen Verschwendung von 2 1/2 Millionen Kronen geacht wird. Er hatte sich in Budapest unter anderem Namen aufgehalten und sich eine um über Seiermarkt und Salzburg nach München, was ihm brachte er in einer Waise über die Straße, bei seiner Verhaftung fand man bei ihm nur noch zwölf Kronen.

**Das Kaffee erbtet und erhält französische Bekleidung!**  
Die Ortverwaltung von Bad Nauau hat darum erbeten, eine französische Bekleidung zu erhalten. Nach neuer Weidung hat die französische Bekleidungs-Gesellschaft diesen Wunsch erfüllt, indem 150 Mann französische als Bekleidung zugelegt wurden. Die Gründe für den Wunsch der Ortverwaltung sollen auf wirtschaftlichem Gebiet liegen. — So geschah in der Gewürzhadt des Reichs vom Stein! Sollte es wirklich eine andere Möglichkeit gegeben haben den wirtschaftlichen Schwierigkeiten in Bad Nauau zu begegnen?

Zwei Berliner Holzspiel-Fabriken ausgebrochen.  
In Berlin wurde von der Holzspiel-Fabrikation der Reichsbank zwei Fabriken erminet, die sich mit der Herstellung von Spielzeugen befassen, mit allem Material ausgebrochen und die Häuser verhaftet. Die Hauptausgaben sind die Arbeiter Gehälter und Gehälter, der Leiter der Fabrik aus Renteln und der Wächter der Fabrik aus Renteln. Der Betrieb der gefälligen Scheine erfolgte in keinen Gefächeln, auf Nummernplätzen, auf der Straßenbahn und ähnlichen anderen Stellen, auf denen der Betrieb sehr und beträchtlich gehandelt war. Die zweite Holzspiel-Fabrik betrieb ein Schriftföhrer Richard Förster, der in der Reichsberger Straße ein ganz einiam und verließ über einer Holzspiel-Fabrik gelegenen Zimmer mietete. Dieses hatte er mit Holzleim, die ihm aus seiner Schriftföhrerei noch übriggeblieben waren, aus und richtete es zu einer Holzspiel-Fabrik ein. Die Beamten, die ihn überprüften, fanden in einem Schloß versteckt mehrere Tausend Spielzeugstücke, die schon ganz fertig waren.

**Die Heiserer Geldtransaktion**  
hat bis heute einen großen Erfolg zu verzeichnen. Die A. G. B. in Berlin, die in der größten Halle, der Zoonberhalle B. einer Ausstellung in großer Ausstattung, neue Konstruktionen, Maschinen, Apparate bis 100 000 Mark in Betrieb verfährt, weiß allein bisher einen Umsatz von über 100 000 Mark zu verzeichnen. Zahlreiche Interessenten aus ganz Deutschland und dem Ausland. Wie wir schon erfahren, ist die Ausstellung bis zum 30. Juni verlängert worden.

**Ein fönchziger Junge.**  
Die Berliner Zeitungen beschäftigen sich mit einer „Mitter“ in deren Mittelpunkt Hans Freiberger, Sohn von Biala, der Sohn des gemeinen deutschen Staatssekretärs von Tisch-Bohringen, steht. Der junge Baron besuchte in Begleitung des Automobils

fabrikanten Marbis eine Bar in Straßburg, wo er und die übrigen Gäste manches Glaschen hinter die Binde gossen. Einige Gäste führten bei dieser Gelegenheit ziemlich laut ihre Meinungen über die Familie Jörn von Biala, deren deutschfreundliche Geminnung kritisiert wurde. Der junge Jörn von Biala geriet — was bei ihm nicht weiter wunder nehmen darf — in Jörn und bogte sich unter die Tische, worauf er noch einem Barier Absolaten mit einer Champagnerflasche den Kopf überließ. Die Polizei stellte endlich die Ruhe in der Bar her. Das Gericht über verurteilte den jungen Jörn zu fünf Zügen Arrest und 200 Mark Geldstrafe. Die Barier Zeitungen sind über den Vorfall erheitert, schloßen Barn und fragen über den deutschen Freischlager, den sie einen „fönchzigen Jungen“ nennen.

**Widerer Kinder.**

Bei einer jüngst abgehaltenen Magia lauden Deserte in einem kleinen Hotel in Budapest eine interessante Gesellschaft vor. Es waren dort nachmittags in einem Zimmer etwa ein Dutzend Halbjuden im Alter von 14 bis 17 Jahren verammelt, Knaben und Mädchen, darunter auch guten Familien. Sie bestanden sich in der allernormalesten Stimmung. Wein und Cognac, die Reste einer üppigen Magia fest, auf dem Tisch. Es wurde getanzt und gesungen, und die Besessenen hatten es sich überli bemerkt gemacht. Wie sich herausstellte, war es nicht die erste intime Zusammenkunft der jungen Gesellschaft. Die Knaben trugen natürlich die „Herren“, deren Zuseher von den Vätern nicht erachtet bemessen wurde. Sie wollten, wie sie gelanden, ganz ungestört sein und hatten aus diesem Grunde ihre musikalischen „Kurse“ in dieses Hotel verlegt, wo sie vor neugierigen Blicken geschützt waren. Die Knaben und Mädchen wurden zur Polizeibehörde gebracht, wo sie in Begleitung je eines Deutsch in die eiserne Wohnung geleitet wurden. Natürlich erhalteten die Detektiv-

was überall Bericht, wo und unter welchen Umständen die Kleinen angetroffen worden sind. Das übliche überließ man den Eltern.

**Ein ehemaliger Oberleutnant als Arbeiter.**

Als Arbeiter des Dampfmaschinen Bauges, der in seinem Bureau in Berlin tätig überlassen wurde, wurde der ehemalige deutsche Oberleutnant Emil Ernst Hans Weimer aus Straßburg, der sechs Jahre lang in Belgien verhaftet worden. Er erlitt, auch in Straßburg einen Doppelschuss an beiden Augen.

**Große Geldstrafen für verbotene Spielzeuge.**

In Chemnitz wurden wegen verbotener Einfuhr von Spielzeugen der Spielzeughändler Weimer zu sechs Wochen Gefängnis und 450 000 Mark Geldstrafe, der Spielzeughändler Weimer zu vier Wochen Gefängnis und 180 000 Mark Geldstrafe, und der Spielzeughändler Stabe zu vier Wochen Gefängnis und 30 000 Mark Geldstrafe verurteilt.

**Große apostrophische Kuriositäten.**

In der Steinhedstraße in Neustadt wurden in der Neuföhrer Straßstraße beschlagnahmt 130 Dentier verbotenes Spielzeug, 28 Dentier verbotenes Spielzeug, 60 Jir. Spielzeug, einander Spielzeug wurde überhaupt nicht gefunden. Der Betrieb lieferte in der hauptsächlichen Abfälle Anhalten und Strantenbänker.

**Gisberge im Atlantischen Ozean.**

Die drahtlose Station der amerikanischen Marine erhielt die Nachricht eines unbekanntes Schiffes: In der Mitte des Atlantischen Ozeans sind viele kleine Inseln in einen Eisberg gestoben. Wir glauben, daß wir im Eisberg begriffen sind. Andere drahtlose Meldungen besagen, daß kurz vorher der französische Dampfer „Stochamben“ sich inmitten eines Eisbergs befand. Und der „Clapoot“ hat im Atlantischen Ozean einen Eisberg angetroffen und ist jetzt mit Schaden nach Neu-England unterwegs.

# Sunlicht Seife

in althergebrachter, unveränderter und erprobter Beschaffenheit

— genau wie früher aus besonders ausgewählten hochwertigen Rohstoffen vermittelt einer Spezial-Fabrikations-Methode aufs sorgfältigste hergestellt — ist wieder in allen einschlägigen Verkaufsgeschäften erhältlich.

Die Kriegserfahrungen haben der fürsorglichen und emstigen Hausfrau den untrüglichen Beweis erbracht, daß nur

## reine Seife

das wirksamste, zuverlässigste und vor allem allein unschädliche Reinigungsmittel für die Wäsche ist und vorerst bleibt.

# Sunlicht Seife

ist reinste Seife!

Sie hat vor allen gewöhnlichen Seifenarten den großen, unschätzbaren Vorzug absoluter, stets verbürgter Neutralität. Sie ist also frei von dem üblichen, der Wäschefaser schweren Schaden bringenden Ueberfluß an Alkali oder anderen scharfen chemischen Bestandteilen. Die weise Hausfrau wendet sich deshalb von den minderwertigen Seifen und Waschmitteln in dem Augenblick ab, mit dem ihr wieder

## die echte Sunlicht Seife

geboden wird, und kehrt dankbar zu ihrer alterproben Marke zurück, denn diese bietet Schutz und Rettung für die letzten lärglichen Reste der Leib- und Haushaltungswäsche der Familie.

# Sunlicht Seife

mit ihrer hohen, unerreichten Schaumkraft und Ausgiebigkeit, ihrer schnellen, ohne mechanischen Druck zu erzeugenden leichten Löslichkeit und ihrer absoluten Neutralität, schon die Wäsche, spart Geld und Arbeit!

Bei richtiger Abmessung der Eigenschaften bedeutet also der durch die wesentlich höheren Herstellungskosten bedingte, etwas teurere Einkaufspreis tatsächlich keinen größeren geldlichen Aufwand.

Sunlicht Seife bringt der Hausfrau unerschöpfbaren Vorteil und wird deshalb immer ein billiges und vorteilhaftes Waschmittel sein.

Wannheim-Rheinau

Sunlicht Gesellschaft A. G.

# Landunter!

**Galligromon von Wilhelm Köhler.**  
 Klaxton erteilt. Herrmann  
 "Schemm ist noch ein Wort von den alten Meissen. Laßt  
 Sie! Hi! Hi! bin Schloßherr in de Wippen. Verschleiß  
 du!"  
 "Hi! Hi! Hi! It ist bi nich eher los, bit du  
 mit los!"  
 Da schlug Krallen Dambitz; aber die blante Dambitz  
 schob ihn aus den Klauen. Er würde seine Sache schon  
 anbringen, so oder so, darauf konnten sie alle verlassen.  
 Er ließ sich nicht das Maul verbinden wie die anderen.  
 Was gingen ihn Ketten und Spindeln an? Er  
 laß nicht unter ihrer Fuchel, das wollte er ihnen be-  
 weisen. Dann nur erst Thabe ihn löschte und er  
 drückte sie, dann wurde er über die ganze Hälfte  
 gebracht, daß sie es von den Oberwachen zu den Meistern  
 wachen würden, was er über die Spindel-  
 sprecherin dachte. Aber Thabe ließ ihn nicht los.  
 Diese Kammerteibin hand hielt Krallen kein Schwere-  
 gelt ist, auch noch, als Meissen seine Rede, die wie  
 eine magische Weidigtlang, mit den Worten ge-  
 schloffen hatte:

"Wo hüllte es dem Menschen, so er die ganze Welt  
 gebenne und nümte hode Schaben an seiner Gestalt"  
 Ergriffen schauten alle auf ihn, wie er, groß und  
 kraftig, ein heiliges Stauden in den Klauen, vor ihnen  
 stand, hierauf mit müdem Blick der Lampe, die  
 flackernd und unbearbeitet hing, und wie er denn  
 sich langsam auf den Zaun niederlegte sich und eine  
 Zeile die Hand über die Augen legte.  
 Gang still war er im Zimmer.  
 Dann wollte Herrmann schmeierl dem durch den  
 Stamm. Die Hände auf den Tisch gestützt, erhob er sich

und legte — und alle wuscherten sich darüber, wie  
 weit seine Stimme klang:  
 "Dü! noch einer von euch in der Erde etwas  
 segnen!"  
 Er meldete sich feiner.  
 "So laßt uns darüber abstimmen, was werden soll,  
 um wie wir es in Zukunft halten wollen. Der Kaiser  
 ist, daß wir das Band aufheben und jedem sein Geld  
 zu God und Argen geben, der jede seine Hand."  
 "Aber was ist das?"  
 "Er feiler, Meissen und Thabe Krallen haben die  
 Hand. Dambitz gegen drei. Meissen hat den Kampf  
 verloren."  
 Gleich nach der Abstimmung kam eine laute Heul-  
 lichkeit hoch, und alle brachen lautlos im Saal auf,  
 um nach Hause zu gehen. Draußen auf der Straße  
 sah Meissen die ganze Gesellschaft zu einem Zeh-  
 nungs ein. Mit dem anderen Meissen nahmen sie seine  
 Entscheidung an und folgten ihm über die neubefestigten  
 Gassen.  
 "Wie ist das? Krallen", sagte Thabe, der noch  
 immer seine Hand kammerte um den Arm dem an-  
 deren gelegt hatte.  
 "Aber mit los!"  
 "Mit los? Mit los? Mit los?"  
 "Mit los? Mit los? Mit los?"  
 "Mit los? Mit los? Mit los?"  
 "Mit los? Mit los? Mit los?"  
 "Mit los? Mit los? Mit los?"

kommen, um seines Fuchses verlustig zu gehen. Das  
 würde heute ein leichter Abend werden; die Meissen  
 sich dransetzen, um zu dem Seinen zu kommen. Die  
 andere Sache aber, die Thabe ihm einwand, die gab er  
 darum doch nicht verloren. Darfste er nicht denken,  
 was er machte er ein anderes Mittel, das in früheren Jahren  
 der König ganz und gabe gegeben war, und das  
 würde er anwenden.  
 "Kannst mit gern lösen, Thabe; ich lege ja kein  
 Wort."  
 Aber Thabe hielt ihn fest, daß sie das Strafen  
 haben könnten. Dort erst ließ er ihn los, ließ ihn in  
 den Hof gehen und ging dann auf dem Damm entlang  
 nach feiner entfallen. Er hatte seine Luft zu  
 Meier Meissen's Füßchen; denn seine Schenkel  
 schmerzte und stankig um den alten Meissen, und dessen  
 Fuchsen er ein blaues Licht herbeiführte, als er  
 mit der Schulwehr auf gleicher Höhe war.  
 Meissen hing an diesem Abend nicht allein.  
 Gars begeisterte ihn, das Meistel mit dem alten Herrn  
 trieb ihn hoch.  
 "Scheiß die mich Meissen Arm lassen, Meissen. Der  
 Meistel ist dumber und die!"  
 "Ich danke Ihnen, Gars, aber ich finde mich schon  
 allein nach Hause, wenn's auch heute mein dumberster  
 Weg ist."  
 "Aber ich ist selber, wenn ich mit Ihnen gehe. Meine  
 Meissen ist länger."  
 Schweren gingen sie am großen Berg entlang.  
 Meissen schaute sich schmerz, und Gars lächelte, wie ab  
 und zu ein Jünger den alten Mann durcheinand. Ein  
 Gefühl des Jammers liegt in ihm auf. Er hätte gern  
 ein tiefes Wort gesagt, aber er wollte nicht, wie er es  
 anfangen sollte, um Meissen nicht zu irren. Der  
 alte Herr selber war es, der das Schweigen brach.  
 "Gute haben wir beide auf einem hohen Berge ge-  
 sehen, von dem aus unsere Wege weiterführen. Ich

Weg geht noch höher hinauf, melier aber ich  
 bin."  
 "Aber Herr Meissen."  
 "Wohin ist es, und wie es der nächste Lauf der  
 Welt ist, beschiedt will ich nicht murren noch klagen."  
 "So dürfen Sie die Erde nicht mit mir beschließen."  
 "Aber ich muß es. Es ist gut von Ihnen, daß Sie  
 mit gut aufpassen, Gars; aber ich schätze die  
 Erfüllung. Ich habe mich in den letzten Wochen mit  
 allem abgefunden; denn ich würde, was es kommen  
 würde. Ich würde mir bei mir selbst sagen und  
 mir ganz können, daß ich bis zum Ende hier geschickter  
 gelange. Nun bin ich fertig. Nun ist alles Meissen  
 mit Meigen nicht mehr mein. Aber wie wird der  
 Meissen ankommen. Gute Nacht, Gars. Ich habe mich  
 erst nach Ihnen gefühlt. Ergeben Sie sich die Erde  
 nicht ein, nächster Nacht. Ich will allein sein. Gute  
 Nacht."  
 Gars hielt seine Hand fest.  
 "Gars Meissen, ich mußte so handeln."  
 "Ich weiß, ich weiß. Garsche so wie ich handeln  
 müßte, wie es mein Herz mit mir verlangte. Und wie  
 kämpften ja beide aus diesem Meissen."  
 "Dabei die Dank, Herr Meissen."  
 Dann schied die beiden.  
 Nach Meissens Abschied war es, als hätten sich  
 alle Galligromen wieder der Weg zu ihm zurückge-  
 wendet, und als müßten sie ihm erneut zeigen, wie lieb sie  
 ihn hatten, wenn sie dieses eine Mal auch andere Wege  
 als er eingeschlagen hätten. So mancher, der seit vielen  
 Monaten den alten Herr nicht gesehen hatte, wurde  
 und fand jetzt wieder eine Gelegenheit, um über die  
 Schulwehr zu gehen und ein Gespräch mit Meissen  
 zu verhandeln. Und wenn die wieder von ihm gingen,  
 dann warfen sie sich und bedrängte, weil sie meinten, daß

### Verkäufe

**Händler!**  
 und Wiederverkäufer!  
 suchten diese bitte im  
 Wache u. Woll- Lager  
 u. H. H. H. H. H.  
 u. H. H. H. H. H.  
 u. H. H. H. H. H.  
 u. H. H. H. H. H.

**2 Holzwagen**  
 (mit und ohne Motor)  
 fabric mehrere Gesetze  
 verkauft  
 H. H. H. H. H.  
 u. H. H. H. H. H.

**Neue Möbel**  
 Billiges Angebot  
 600 St. H. H. H. H.  
 u. H. H. H. H. H.

**Spezialzimmer**  
 ein Zimmer, 6.000  
 u. H. H. H. H. H.

**Gas u. Elektr.**  
 u. H. H. H. H. H.

**Pianos**  
 u. H. H. H. H. H.

**Abbruch!**  
 u. H. H. H. H. H.

**Besonders billiges Angebot in**

# Wollwaren und Spitzen





wie Abbildung, mit Hohlbaum **975** Meter **1150**

wie Abbildung, mit Einsätzen **1375** Meter **1150**

wie Abbildung, mit Falten **1550** Meter **1150**

**Baumwoll-Güll 100 cm breit 1150**  
 weiß, rosa, schwarz . . . . . Meter **1150**

## Drummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22-24.

**Gnoliung**  
 u. H. H. H. H. H.

**Möbel auf Kredit!**  
 unter günstigen Zahlungsbedingungen  
 N. Fuchs, G. m. b. H.,  
 Halle, Grosse Ulrichstrasse 24, I. u. II. Etage.

**Last-Auto**  
 u. H. H. H. H. H.

**Lederpantoffeln**  
 u. H. H. H. H. H.

**Commertzung**  
 u. H. H. H. H. H.

**Lederpantoffel-Veranschaul.**  
 u. H. H. H. H. H.

**Streptococci**  
 u. H. H. H. H. H.

**Geschäft**  
 u. H. H. H. H. H.

Waffen nicht mehr der alte war und schwerer an dem ...

Waffen nicht mehr der alte war und schwerer an dem ...

Waffen nicht mehr der alte war und schwerer an dem ...

Waffen nicht mehr der alte war und schwerer an dem ...

Waffen nicht mehr der alte war und schwerer an dem ...

„Sagst du, Krafen! Was soll ich malen? ...“

„Du siehst?“, meinte sie entsetzt, „was hast du ...“

„Du bist aber alle als da anern? ...“

„Das warst du, Krafen. Ja, du warst ...“

„Das warst du, Krafen. Ja, du warst ...“

Plan, der nicht ausgeführt werden; der vertrat einen ...

„Du der Dämmerung verabschieden sie sich mit dem ...“

„Das meint dir, tief fiebernd der Träger des ...“

„Über dem alten Weissen Hurra!“

„Das warst du, Krafen. Ja, du warst ...“

Beiner gelassen und stimmungsvoll. Schwere ...

„Was wenn er ein Nest hätte, das ...“

„Was wenn er ein Nest hätte, das ...“

„Was wenn er ein Nest hätte, das ...“

„Was wenn er ein Nest hätte, das ...“

LECIERIN

ein hervorragendes Tonikum für Rekonvaleszenten,

Erschöpfte; gut bekömmlich.

In Apotheken erhältlich.

Goldorn, Silberorn, Alte Münzen, Platinorn, u. Brenntorn ...

Wanderer-Automobile u. Motorräder sind die wirtschaftlich bestbewährtesten ...

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin ...

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin ...

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin ...

Goldorn Silberorn

Alte Münzen Platinorn u. Brenntorn

Wanderer-Automobile u. Motorräder

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin, Gold-Silber-Platin

Wanderer-Automobile u. Motorräder

sind die wirtschaftlich bestbewährtesten

Kleinfahrzeugen. — Sie werden deshalb

zu Berufszwecken, von Ärzten, Geschäfts-

reisenden, für leichte Waertransporte und

von Liebhabern der Kleinfahrzeugen

bevorzugt.

ANTOMOBIL

Wanderer-Automobile u. Motorräder

sind die wirtschaftlich bestbewährtesten

Kleinfahrzeugen. — Sie werden deshalb

zu Berufszwecken, von Ärzten, Geschäfts-

reisenden, für leichte Waertransporte und

von Liebhabern der Kleinfahrzeugen

bevorzugt.

ANTOMOBIL

Wanderer-Automobile u. Motorräder

sind die wirtschaftlich bestbewährtesten

Kleinfahrzeugen. — Sie werden deshalb

zu Berufszwecken, von Ärzten, Geschäfts-

reisenden, für leichte Waertransporte und

von Liebhabern der Kleinfahrzeugen

bevorzugt.

ANTOMOBIL

Wanderer-Automobile u. Motorräder

sind die wirtschaftlich bestbewährtesten

Kleinfahrzeugen. — Sie werden deshalb

zu Berufszwecken, von Ärzten, Geschäfts-

reisenden, für leichte Waertransporte und

von Liebhabern der Kleinfahrzeugen

Rekonvaleszenten,

Erschöpfte; gut bekömmlich.

In Apotheken erhältlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Rekonvaleszenten, Erschöpfte; gut bekömmlich.

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Zeitung

Telephonie vom fahrenden Zug.

T. Als man längst dem Verzicht auf das Reichspatent... Die Erfindung ist ganz ausgezeichnet, lautet das Urteil.

mit irgendeinem anderen Berliner Fernsprech... Es ist demnach praktisch möglich, das zum Eisenbahnen aus mit jedem Fernsprecheinrichtung...

Zur Frage der Robbenkaufsteuer.

T. Die Besteuerung von Robben, rindiger Lohse... Es behält nunmehr fest, daß kein Vermögen und auch kein Einkommen...

schon diametraler besser einen als Halberstädter... An eine allgemeine Einführung an Stelle der bisherigen...

Eisenmangel und Eisenpreise.

T. Der Deutsche Eisenbau-Verein schreibt: In jüngster Zeit wurden wiederholt Behauptungen... über die Möglichkeit des Bauens von Schiffen...

Allerlei.

T. Die Zeichnung des selbstverfüllten Gefäßes... erfordert große Aufmerksamkeit und viele weitere Details...

Baugewandlung.

T. Ein fast allein Gebäude fertig nach wie im Wohnungsbau... werden lassen lieber am erspürtesten Zeit auf die vollst-

Selbstverfüllende Dampfmaschinen.

T. Der einmal die Gründungsarbeiten von Bannbäumen... über einen Plan einer Maschine beschaffen hat, wird bemerkt...

Dielektische und Dampfmaschinen.

T. Die Anwendung der Dielektisierungen an Stelle der Dampfmaschinen als Schiffsantrieb nimmt in allen... dielektischen und Dampfmaschinen...

Getriebene Zementmaschinen.

T. A. H. H. die große feine und feine Schmelzmaschine... sind, werden in Industrie und Handwerk nicht selten ge-

Zentralheizung im Arbeiterhaus.

Der etwa 1/4 Jahren wies ich eine fahrende Person... der deutschen Zentralheizungsindustrie, die vor solchen...

großen mit Zentralheizung versehenen Wohnungen... durchzuführen höher als die Brennwertleistung für Heizung...

Heizanlagen durch Einrichtungen, wie sie die Zentralheizung... bietet, eine sehr beachtenswerte Rolle.

zu gewinnen die Zeit für andere wirtschaftlich wertvolle... ökonomische Arbeit.

# REISE- UND BÄDER-ZEITUNG

der Hallischen Nachrichten.

## Wormley

Das Nordsee-Paradies

Bad Kissingen Pension Metz Dr. Ziegelroth's

Man vorlesen! Wohler-Preis, Wunderbuch d. d. Fichtelgebirge

## Königlich holländischer Lloyd Amsterdam

Transatlantischer Dampferdienst via Spanien und Portugal für Passagiere, Fracht und Post nach

### SUD-AMERIKA

Rio de Janeiro, Santos, Montevideo, Buenos Aires

### CUBA / MEXICO

Havana, Vera Cruz

### NORD-AMERIKA

New Orleans

mit modernen Drei- u. Doppelschrauben-Schneidampfern regelmäßig in kurzen Abständen ab Amsterdam

Modernere schnelle Frachtdampfer nach obengenannten Häfen sowie nach Fernambuco und Bahia

Spezieller Müllig-Frachtendienst nach New York

Alle Ankünfte über Passagier und Fracht durch Passagiercenter Dr. W. J. van Halen, Berlin O. Unter den Linden 66a.

## Moorbad Polzin

9 moderne Kabinen - 1 Restaurant - 100 Zimmer

Ostseebad Travemünde

Moderne Badeeinrichtungen - Beste Wohngelegenheit - Große Sportveranstaltungen

Fähr- und Auskunft durch die Kurverwaltung. (161016)

## Alexandersbad Uranstalt

Stahl-Moorbad

## Kurhaus-Kasino-Zoppot

Präsidenten-Bau

Das nordische Monte Carlo

Cerle privé

Baccarat Poulé royale

Roulette

Minimum 10 Mk. Maximum 500 Mk.

## Land-Raufutten

Villa Paul

letzter herrlicher Sommerfrischort direkt am Walde ohne Pension. (161111)

Hervorragendes Heilbad für: Gicht, Rheumatismus, Ischias, Frauenleiden

Gastwirt W. Wroldorf, Friedrichstraße 161109

## Oberhof i. Thür

Park-Hotel Sanssouci

Reise-Gepäck entbunden sind.

Sie der Sorge um das mitgenommenen in

Reise-Gepäck entbunden sind.

Das bewährte und beste Beruhigungsmittel ist in diesem Falle eine Hofen-Geistliche Pflanzung, die sowohl für die Reise selbst, als auch für die an anderen Unternehmungen gilt.

Hilfsweltliche Verschickungsbüro, Halle a. S.

Aktienkapital 4,000,000,- Gegr. 1900

Direktionsbüro: A. Die Promenade 31, Generalanlager, Telefon Nr. 6700. (161119)

## Sanatorium Finkenmühle

Hotel Dicke Tannen

## Finsterbergen Thüringer

Pension Sonnenschein

## Ahlbeck.

Wasser u. Heilbad

## Internationale Sport- und Seelwoche

vom 12. Juli bis Ende August

Schwimmfeste, Schach, Wettläufe, Waldspaziergänge, Turnspiele, Tischtennis, Tennis, Fußball, Jagd, Fischen, Reiten, etc.

Offizielle Anknüpfung für Berlin: Transatlantischer Lloyd und Verkehrs-Büro, Unter den Linden 66a.

## Modernes Theater

Spezialitäten - Programm

Wolfer Nische, Operette

Elfriede Secher

Richard Trummer

Trude Heira

Sumas

Vom 31. Juli bis 28. August 1921 findet in Riga die

## Internationale Landwirtschafts- und Industrie-Ausstellung, Riga

mit den Rechten einer Mustermesse statt.

Offizielle Ausstellungsdepot: Schenker & Co.

Ausfälle, Frachtkosten etc. durch staatliche Schenkerfirmen in Deutschland, Österreich, Tschechoslowakei, Holland, Skandinavien etc. od. durch: Schenker & Co., Berlin, Abt. Ost, Berlin NW 7, Unter den Linden 39.

Schenker & Co., Riga, Wallstraße 3-5, Telegramm-Adresse: Frachtschenker.

Ausstellungsprospekte, Anmeldeformulare für Aussteller und sonstige Propagandematerial stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Schenker & Co., Niederlassung Nulle u. S., Deltzschersir. 9, Tel. 5011.

## Nur kurze Zeit!

fertigen wir wieder unsere bekannten

Miniaturbilder in aller Ausführung zu besonders billigen Preisen

Atelier 'Elvira'

Grosse Ulrichstraße 4, 1 gegenüber Nordsee

Vereidete Dauerwäsche

Dauerwäsche-Vertrieb

Kl. Berlin 2

MARMOR

Waschische u. Schmelzplatten

P. Geilert & Co., Steinwärfabrik.

## Stad. Söldnerwittebind

Wochens 12. bis 18. Juni 1921

Abend-Konzert 8-10 Uhr

Freitag den 17. Juni, abends 8 Uhr

Sonder-Konzert

## Ausflug

nach Wittenberg

Erbeerfest.

Haus der Landwirte

Vorzügliche Küche

Gut gepflegte Biere

fl. Weine erster Häuser

Kleiner Saal zum Abhalten von Festlichkeiten etc.

Gedöfnet von früh 7 Uhr an.

## HACKERBRÄU

Einladung.

Dampferfahrt

Möllers Rosengarten

Großes Hofen-Seil

Gasthof Buebenberg

Madechenanz!

Kahlbaum-Stube

Paul Lange

## „Wintergarten“

Kavallerball

Rinfelkonzert!

## Gasthaus Büschdorf

Grosser Ball!

Großes Gartentonzert

## „Schreiber-Gelübchen“

PEISSNITZ

GESELLSCHAFTS-BALL

Salonschiff 'Monika'

Alt-Heidelberg!

TANZ-ABEND

Kunstler-Konzert!

## 700. 200.

Billiger Sonntag!

## Haben-Insel!

Kurzhaus Waldwirtschaft.

## Grosser Ball.

Heidekrug Böhlen

## G. V. AIDA

Gesellschafts-Kränzchen

## HALBEIER

Kaffee-Restaurant

Thalia-Säle!

Jeden Sonntag Künstlerkonzert!

Gasthof Buebenberg

Madechenanz!

Kahlbaum-Stube

Paul Lange

## Möllers Rosengarten

Großes Hofen-Seil

Gasthof Buebenberg

Madechenanz!

Kahlbaum-Stube

Paul Lange

## Gasthaus Büschdorf

Grosser Ball!

Großes Gartentonzert

Stammisch Freiheit

Berggülden

Kahlbaum-Stube

Paul Lange

## Salonschiff 'Monika'

Alt-Heidelberg!

TANZ-ABEND

Kunstler-Konzert!

Für Kinder- u. Gartenfeste:

Paul Lange

**Beths künste dünne**  
Vornehme Kindererziehung  
Altenstraße 25/26

**Hans Schuch**  
der populärste Komiker Leipzig  
Kasseler Duo Fredrika Arador  
Vierzigstündige Tournee

**Curt Speyer**  
der eleganteste, eleganteste Humorist  
und der eleganteste, eleganteste Humorist  
und der eleganteste, eleganteste Humorist

**Häufige Musikakademie**  
Leitung: Kapellmeister Wilhelm Weichmann  
Freitag, 17. u. 18. Juni, 8 Uhr: „Schneewittchen“  
Volksliederabend  
unter Mitwirkung der Lausitzer-Gesängerin  
Annelie Schaubert (Berlin) (1919)  
10. Juni, Sonntag 10 u. 11 Uhr, Hofmann, 10. Juni.

**Leipzigstraße 89** **Alte Promenade 11a**  
Parterre 1224 Parterre 1224

**Das große Populärprogramm**  
**Apadenradel**  
Die wundervolle Mimik  
Bismarck-Operette  
Vorführung: 4.00 u. 8.00.

**Erst-Aufführung!**  
**Lady Godiva**  
Großer dramatischer  
Miß Liebe in einem Akt  
aus der Provinz  
von G. G. G. G.

**Das Opfer der alten Larsen!**  
Schonunglos in 4 Akten  
mit Maria Lina, Alvin Albin.  
Vorführung: 8.00 u. 10.00.  
Jeden Sonntag 8 Uhr.  
Wochentags 4 Uhr.

**Letzte Vorstellung**  
**8.20 Uhr.**

**Santheater**  
Sonntag 12. Juni 1921  
Vollst. Vorstellung  
**Wils ich noch im Sängertide Steffand**  
Cantata in 3 Akten  
Montag, 13. Juni 1921  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Thalia-Theater**  
Sonntag, 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr (1920)  
**Charley Trane**  
Komödie in 3 Akten  
von G. G. G. G.

**Edison-Theater**  
Sonntag, 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr (1920)  
**Charley Trane**  
Komödie in 3 Akten  
von G. G. G. G.

**Magdeburgerische Bankgewerkschaft**  
Bankgewerkschaft  
Magdeburgerische Bankgewerkschaft

**Sektionsversammlung**  
am Sonntag den 13. Juni 1921, abends 7 1/2 Uhr  
in der Aula des Gymnasiums  
Anwesenheit aller Mitglieder  
erbeten.

**Papierwaren - Aktion!**  
Freitag den 11. Juni, abends 7 1/2 Uhr  
10 Uhr: Vortrag über die Bedeutung der  
Papierwaren in der Wirtschaft  
11 Uhr: Vortrag über die Bedeutung der  
Papierwaren in der Wirtschaft

**400 Raffinierter Briefpapier 25.25**  
200 Raffinierter Briefpapier 55.00  
200 Raffinierter Briefpapier 55.00  
200 Raffinierter Briefpapier 55.00

**Max Knoche**, Preisgeber  
Gartenstraße 2, Telefon 2248.

**Saalschlossbrauerei**  
Sonntag den 12. Juni, abends 7 1/2 Uhr  
2 große Konzerte  
ausgeführt von der Kapelle Koff.  
Gitarre 1.20, Rhythmus 0.50 etc.  
Von 7 Uhr ab **BALL!**

**Peissnitz**  
Sonntag den 12. Juni  
3 große Konzerte  
Freitag 7.00, Samstag 8.00 und Sonntag 9.00 Uhr  
Unterhaltungs-Orchester, H. Schreiber

**Redwig Hofmann**  
Kapellmeister  
Freitag, 11. Juni, abends 8 Uhr  
Konzert  
H. Schreiber

**Licht & Spiele**  
Erstaufführung!  
Eine Besetzung amerikan. Stil  
**Der unheimliche Chinese!**  
3 Akte mit Texas Prod.  
Perfor.  
Der beliebte und bekannte  
Paul Beckers  
Filmpionier  
als  
Filmregisseur, etc.  
Sonntag 8.00 Uhr  
Dienstag 8.00 Uhr

**Schallheiss**  
Konzert  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Verreist**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Dr. Rech**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Aktion**  
Freitag den 11. Juni, abends 7 1/2 Uhr  
10 Uhr: Vortrag über die Bedeutung der  
Papierwaren in der Wirtschaft  
11 Uhr: Vortrag über die Bedeutung der  
Papierwaren in der Wirtschaft

**Die Wochener**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Heidepark?**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**„Schießhaus Sucks“**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Walhalla-Theater**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Verreist**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Die Wochener**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Garten-Konzerte**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Der Affenbaron!**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Verreist**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Die Wochener**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Rosen-Anstalt**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Der heusche Maharadscha!**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Verreist**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Die Wochener**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Leuchtturm!**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Original Osifriesische Röhre**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Verreist**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Die Wochener**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Groß-Ostfriesischer Ball**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Original Osifriesische Röhre**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Verreist**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Die Wochener**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Grasbutter**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Original Osifriesische Röhre**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Verreist**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Die Wochener**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Kleeblatt - Muschel**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Original Osifriesische Röhre**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Verreist**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Die Wochener**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

**Marmorkies**  
am Sonntag den 12. Juni 1921  
abends 7 1/2 Uhr  
Kapellmeister: Herr Dr. G. G. G. G.

Wer sparen muss mit seinen Kohlen... lässt sich Persil zur Wäsche holen!



Geringer Kohlenverbrauch, da nur einmaliges Verfallsändiges... Persil ist das beste wasserlösliche Waschlauge!

Alleinige Hersteller: MENDEL & CIE., DÖSSELDORF.

Reit- und Fahr-Turnier 16.-19. Juni. Reichsverband 120000 Mk. Preise.

Crine flüssiges Bohnerwachs. Kinderleichtes Arbeiten.

Einbrück verurteilt ferner mein etztlicher Alarm-Apparat.

Mitteldeutsche Seifenfabriken. Verkauf: Fr. Carl Weise, Halle.

Vorm. Geh. Med. Dr. Schroeder's Institut für Haut- und Geschlechts-Leiden.

XJ... Same, jeder Herr, benützt mit Freude 'Pellder'!

STOEWER PERSONEN-UND LASTKRAFTWAGEN... FLUGMOTOREN MOTORPFLÜGE.

Generalvertreter: „Roland“, Gesellschaft m. b. H., Auto- und Elektrowerkstätten, Halle-Saale, Liebenauersstrasse 70.

Brännolis u. Grude... Epilepsie.

Hobel-Fabrik Vereinigter Tischlermeister. Halle a. Saale.

Leiden Sie? Sommerprossen.

Haltbare Damen-Taschen. H. Krusemann.

Schokoladen Kakao! Für Kinder und Erwachsene.

Brautleute! Billige Schlafzimmer-Woche. Möbelhaus S. Sachs Leipzig, Nikolaistr. 31.

Veredelte Dauerwache Vorhemden. Größt 13 1/2 Nr.

Sie quälen sich unnötig... Gallensteine.

Arbeiter Tagung. 14. elektr. Arbeiteressen.

Honig-Fliegenfänger ARABA.

Bränder... Patentzylinder.

Kohlenhandlung Otto Aurisch. Georgstrasse 11.

Brieftaschen. H. Krusemann.

Araber-Honig-Fliegenfänger chem. Fabrik Ara-Würzburg.

Sündern Augen? Barzen?

Nach wie vor kaufte Rohprodukte aller Art. Wilhelmine Theuring.

Frauentaschen. H. Krusemann.

Gallensteine! BEUGAMIT. Gegen Wangen, Gicht u. Läufe.